



Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrag des Rektors von der Abteilung Hochschulrechtliche, akademische u. hochschulpolitische Angelegenheiten,
Straße der Nationen 62, 09111 Chemnitz - Postanschrift: 09107 Chemnitz

Nr. 19/2010

28. Juli 2010

Inhaltsverzeichnis

Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften ¹ mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz	Seite 567
Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften ¹ mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz	Seite 630
Satzung zur Änderung der Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Management & Organisation Studies mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz	Seite 641

Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften¹ mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz Vom 26. Juli 2010

Aufgrund von § 13 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), das zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 375, 377) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften im Benehmen mit dem Senat der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

Teil 1: Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

Teil 3: Durchführung des Studiums

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen

¹ Die englische Bezeichnung lautet „Management and Economics“.

§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

Teil 4: Schlussbestimmungen

§ 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung, Übergangsregelung

Anlage 1: Studienablaufplan

Anlage 2: Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts. Frauen können die Amts- und Funktionsbezeichnungen dieser Studienordnung in grammatisch femininer Form führen. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

**Teil 1
Allgemeine Bestimmungen****§ 1
Geltungsbereich**

Die vorliegende Studienordnung regelt auf der Grundlage der jeweils gültigen Prüfungsordnung Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studienganges Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Chemnitz.

**§ 2
Studienbeginn und Regelstudienzeit**

- (1) Ein Studienbeginn ist im Wintersemester möglich.
- (2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern (drei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtumfang von 180 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 5400 Arbeitsstunden.

**§ 3
Zugangsvoraussetzungen**

Zugangsvoraussetzung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften ist die allgemeine Hochschulreife, eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife, eine fachbezogene Meisterprüfung oder eine durch Rechtsvorschrift als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung. Weiterhin werden Englischkenntnisse auf Abiturniveau empfohlen.

**§ 4
Lehrformen**

- (1) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), das Kolloquium (K), das Tutorium (T), das Praktikum (P), die Fallstudie (F) oder das Planspiel (PS).
- (2) Tutorien zur Unterstützung der Studierenden, insbesondere für Studienanfänger, sind in den Modulbeschreibungen geregelt.
- (3) In den Modulbeschreibungen ist geregelt, welche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

**§ 5
Ziele des Studienganges**

Ziel des Studienganges ist die Ausbildung in wirtschaftswissenschaftlicher Expertise auf breiter, generalistisch angelegter fachlicher Basis. Damit wird die Befähigung zur späteren Übernahme von Führungspositionen angestrebt. Durch eine starke Betonung von Methodenkompetenzen werden die Grundlagen zur Übernahme von Steuerungsfunktionen in einer sich dynamisch entwickelnden globalisierten (insbesondere mittelständischen) Wirtschaft geschaffen. Dies bildet auch eine methodisch und fachlich anspruchsvolle Grundlage für weiterführende wirtschaftswissenschaftliche Masterstudiengänge. Das Studium befähigt zum Einsatz in allen Bereichen des Managements, der Finanzwirtschaft und des Rechnungswesens sowie Bereichen der Wirtschaftsförderung und Wirtschaftspolitik sowie der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

Durch die fundierte Grundlagenausbildung in den Hauptfächern stehen den Absolventen vielfältige Möglichkeiten zur Fortsetzung des Studiums in Masterstudiengängen offen.

Teil 2
Aufbau und Inhalte des Studiums

§ 6
Aufbau des Studiums

(1) Im Studium werden 180 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Allgemeine Basismodule (Pflichtmodule)

a) Sprachkompetenzen

Modul 1:	Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen	5 LP
	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Wirtschaftssprache 1 • Grundlagen der Wirtschaftssprache 2 	
Modul 2:	Englische Wirtschaftskommunikation Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	10 LP
	<ul style="list-style-type: none"> • Strategie und Praxis des Verhandels/Fallstudien • Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation 	

b) Soziale Kompetenzen

Modul 3:	Grundlagen sozialer Kompetenzen Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	8 LP
	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppen- und Projektarbeit • Moderation, Präsentation und Rhetorik • Wissenschaftstheorie und Wissenschaftliches Arbeiten 	
Modul 4:	Interkulturelles Management Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen	5 LP
	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung zu Interkulturelles Management • Übung zu Interkulturelles Management 	

c) Methodenkompetenzen

Modul 5:	Mathematische Grundlagen Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	9 LP
	<ul style="list-style-type: none"> • Mathematik I - Analysis und Algebra • Mathematik II - Lineare Optimierung und Finanzmathematik 	
Modul 6:	Statistik Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	6 LP
	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung zu Statistik • Übung zu Statistik 	
Modul 7:	Technik des betrieblichen Rechnungswesens Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	6 LP
	<ul style="list-style-type: none"> • Buchführung • Kosten- und Erlösrechnung 	

2. Fachspezifische Basismodule (Pflichtmodule)

a) Allgemeine Fachkompetenzen

Modul 8:	Einführung in die Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	12 LP
	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Betriebswirtschaftslehre 	

- Einführung in die Volkswirtschaftslehre
- Sozialwissenschaftliche Grundlagen
- Einführung in das Recht

Modul 9:	Privatrecht	10 LP
	Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Bürgerliches Recht • Handels- und Gesellschaftsrecht 	

b) Betriebswirtschaftslehre

Modul 10:	Grundlagen des Wertschöpfungsmanagements	9 LP
	Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Wirtschaftsinformatik • Grundlagen der Produktionswirtschaft • Grundlagen des Marketing 	

Modul 11:	Finanzwirtschaft	6 LP
	Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Finanzierung • Investitionsrechnung 	

Modul 12:	Externes Rechnungswesen	5 LP
	Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung zu Jahresabschluss • Übung zu Jahresabschluss 	

c) Volkswirtschaftslehre

Modul 13:	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	12 LP
	Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Mikroökonomie • Makroökonomie 	

Modul 14:	Grundlagen der Wirtschaftspolitik und der empirischen Wirtschaftsforschung	6 LP
	Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftspolitik • Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung 	

3. Vertiefungsmodul (Pflichtmodul)

Modul 15:	Wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung	15 LP
	Zum Modul gehören folgende Veranstaltungen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtveranstaltungen I • Wahlpflichtveranstaltungen II • Wirtschaftswissenschaftliches Planspiel • Wirtschaftswissenschaftliches Seminar 	

4. Schwerpunktmodule (Wahlpflichtmodule)**a) Module 16-22: Berufsspezifische Grundlagen**

Aus folgenden Modulen, welche jeweils einem Berufsfeld zugeordnet sind, ist ein Modul Berufsspezifische Grundlagen auszuwählen:

Modul 16:	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld General Management (GM) oder	14 LP
Modul 17:	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Finanzen/Rechnungswesen/Controlling/Steuern (Finance/Accounting/Controlling/Taxation)	14 LP

Modul 18:	(FACT)) oder Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Organisation/Personal/Innovation (OPI) oder	14 LP
Modul 19:	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Wertschöpfungsmanagement (WS) oder	14 LP
Modul 20:	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Recht und Management (Law and Management (LAMA)) oder	14 LP
Modul 21:	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Verbände/Internationale Organisationen/Politikberatung (VIP) oder	14 LP
Modul 22:	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP)	14 LP

Zu den Modulen gehören jeweils:

- Pflichtveranstaltungen und/oder
- Wahlpflichtveranstaltungen sowie ein
- Berufsfeldprojekt

Näheres regelt die jeweilige Modulbeschreibung.

b) Module 23-29: Berufsspezifische Vertiefung

Aus folgenden Modulen, welche jeweils einem Berufsfeld zugeordnet sind, ist ein Modul Berufsspezifische Vertiefung auszuwählen. Dabei darf nur die Berufsspezifische Vertiefung gewählt werden, die mit dem unter Berufsspezifische Grundlagen aus den Modulen 16 bis 22 gewählten Modul korrespondiert.

Modul 23:	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld General Management (GM) oder	12 LP
Modul 24:	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Finanzen/Rechnungswesen/Controlling/Steuern (Finance/Accounting/Controlling/Taxation (FACT)) oder	12 LP
Modul 25:	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Organisation/Personal/Innovation (OPI) oder	12 LP
Modul 26:	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Wertschöpfungsmanagement (WS) oder	12 LP
Modul 27:	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Recht und Management (Law and Management (LAMA)) oder	12 LP
Modul 28:	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Verbände/Internationale Organisationen/Politikberatung (VIP) oder	12 LP
Modul 29:	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP)	12 LP

Zu den Modulen gehören jeweils:

- Pflichtveranstaltungen und/oder
- Wahlpflichtveranstaltungen sowie ein
- Berufsfeldseminar

Näheres regelt die jeweilige Modulbeschreibung.

5. Modul Bachelor-Arbeit (Pflichtmodul)

Modul 30:	Bachelor-Arbeit	30 LP
	Das Modul besteht aus:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikum • Konsultationen • Bachelorarbeit • Kolloquium 	

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 7**Inhalte des Studiums**

- (1) Der Studiengang ermöglicht durch den modularen Aufbau den gezielten Ausbau sozialer Kompetenzen (Module 3 – 4), den Erwerb von Sprachkompetenzen (Module 1 – 2), wirtschaftswissenschaftlichen, d.h. auch mathematisch-statistischen Methodenkompetenzen (Module 5 – 7) und grundlegenden wirtschafts-, sozial- und rechtswissenschaftlichen Fachkompetenzen (Module 8 – 9), insbesondere in der Betriebswirtschaftslehre (Module 10 – 12) und Volkswirtschaftslehre (Module 13 – 14). Die Berufsbefähigung wird durch das Angebot in sieben zur Auswahl stehenden Berufsfeldern vertieften Fachwissens (Module 16 – 29) auf einer generalistisch angelegten fachlichen Vertiefung (Modul 15) bewirkt.
- (2) Der Studierende erlangt durch ein erfolgreiches Bachelorstudium die Voraussetzungen dafür, eine wissenschaftliche Höherqualifikation in Masterstudiengängen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Chemnitz zu erwerben.
- (3) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) dargestellt.

Teil 3**Durchführung des Studiums****§ 8****Studienberatung**

- (1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung statt. Der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften beauftragt ein Mitglied der Fakultät mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.
- (2) Studierende sollen an einer Studienberatung im dritten Fachsemester teilnehmen, wenn bis zum Beginn des dritten Fachsemesters nicht mindestens ein Leistungsnachweis erbracht wurde.
- (3) Es wird empfohlen, eine Studienberatung darüber hinaus insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch zu nehmen:
1. vor Beginn des Studiums,
 2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
 3. vor einem Praktikum,
 4. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
 5. nach nicht bestandenen Prüfungen.

§ 9**Prüfungen**

Die Regelungen zu Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz enthalten.

§ 10**Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium**

- (1) Die Studierenden sollen die Inhalte der Lehrveranstaltungen in selbständiger Arbeit vertiefen und sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, sondern müssen durch zusätzliche Studien ergänzt werden.
- (2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium ist nicht vorgesehen.

Teil 4**Schlussbestimmungen****§ 11****Inkrafttreten und Veröffentlichung, Übergangsregelung**

Die Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2010/2011 Immatrikulierten.

Für die vor dem Wintersemester 2010/2011 immatrikulierten Studierenden gilt die Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Oktober 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 27/2009, S. 998) fort.

Die Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften vom 12. Juli 2010, des Senates vom 13. Juli 2010 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 21. Juli 2010.

Chemnitz, den 26. Juli 2010

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz

in Vertretung

Prof. Dr. Albrecht Hummel

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
1. Allgemeine Basismodule							
a) Sprachkompetenzen							
Modul 1 Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache	Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 1 60 AS 2 LVS PL: Klausur	Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 2 90 AS 2 LVS (V0/S0/U2) ASL: mündliche Prüfung (Leseprojekt)	Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation 120 AS 4 LVS (V0/S0/U4) PVL: Präsentation PL: Klausur	Strategie und Praxis des Verhandelns / Fallstudien 180 AS 4 LVS (V0/S0/U4) PVL: Fallstudienprojekt PL: Klausur ASL: mündliche Prüfung			150 AS / 5 LP (45 Kontaktstunden, 105 Stunden Selbststudium)
Modul 2 Englische Wirtschafts- kommunikation							300 AS / 10 LP (90 Kontaktstunden, 210 Stunden Selbststudium)
b) Soziale Kompetenzen							
Modul 3 Grundlagen sozialer Kompetenzen	Moderation, Präsentation und Rhetorik 60 AS 3 LVS (V1/S0/U2) PVL: 2 Leistungen aus Moderation, Präsentation oder Rede in der Übung Wissenschaftstheorie und Wissenschaftliches Arbeiten 60 AS 3 LVS (V1/S0/U2) PVL: Schriftliche Aus- arbeitung in der Übung	Gruppen- und Projektarbeit 120 AS 2 LVS (V0/S0/U2) 2 PL: Forschungsbericht, Präsentation					240 AS / 8 LP (120 Kontaktstunden, 120 Stunden Selbststudium)
Modul 4 Interkulturelles Management				Interkulturelles Management 150 AS 3 LVS (V1/S0/U2) PVL: Präsentation in der Übung PL: Klausur ASL: Länderbericht und Präsentation			150 AS / 5 LP (90 Kontaktstunden, 60 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
c) Methodenkompetenzen							
Modul 5 Mathematische Grundlagen	Mathematik I - Analysis und Algebra 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PVL: Aufgabenkomplexe PL: Klausur	Mathematik II - Lineare Optimierung und Finanzmathematik 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL: Aufgabenkomplexe PL: Klausur					270 AS / 9 LP (102 Kontaktstunden, 168 Stunden Selbststudium)
Modul 6 Statistik			Statistik 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL: Klausur				180 AS / 6 LP (68 Kontaktstunden, 112 Stunden Selbststudium)
Modul 7 Technik des betrieblichen Rechnungswesen	Buchführung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur	Kosten- und Erlösrechnung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur					180 AS / 6 LP (68 Kontaktstunden, 112 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
2. Fachspezifische Basismodule							
a) Allgemeine Fachkompetenzen							
	Einführung in die BWL 90 AS 1 LVS (V1/S0/Ü0)						
	Einführung in die VWL 90 AS 2 LVS (V1/S0/Ü1)						
Modul 8 Einführung in die Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften	Einführung in das Recht 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1)						360 AS / 12 LP (102 Kontaktstunden, 258 Stunden Selbststudium)
	Sozialwissenschaft- liche Grundlagen 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur						
Modul 9 Privatrecht	Bürgerliches Recht 150 AS 5 LVS (V4/S0/Ü1) PL: Klausur						300 AS / 10 LP (112 Kontaktstunden, 188 Stunden Selbststudium)
b) Betriebswirtschaftslehre							
	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur	Grundlagen der Produktionswirtschaft 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1)					
Modul 10 Grundlagen des Wertschöpfungs- managements		Grundlagen des Marketing 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur					270 AS / 9 LP (102 Kontaktstunden, 168 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
Modul 11 Finanzwirtschaft			Grundlagen der Finanzierung 90 AS 3 LVS (VZ/S0/Ü1)				180 AS / 6 LP (68 Kontaktstunden, 112 Stunden Selbststudium)
Modul 12 Externes Rechnungswesen			Investitionsrechnung 90 AS 3 LVS (VZ/S0/Ü1) PL: Klausur				150 AS / 5 LP (34 Kontaktstunden, 116 Stunden Selbststudium)
c) Volkswirtschaftslehre							
Modul 13 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre		Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL: Klausur	Makroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL: Klausur				360 AS / 12 LP (135 Kontaktstunden, 225 Stunden Selbststudium)
Modul 14 Grundlagen der Wirtschaftspolitik und der empirischen Wirtschaftsforschung				Wirtschaftspolitik 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur	Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		180 AS / 6 LP (57 Kontaktstunden, 123 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
3. Vertiefungsmodul				Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V2/S0/U1) PL: Klausur Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V2/S0/U1) PL: Klausur Wirtschaftswissenschaftliches Planspiel 90 AS 3 LVS (V0/S0/PS3) PVL: Planspiel Wirtschaftswissenschaftliches Seminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/U0) ASL: Hausarbeit			450 AS / 15 LP (103 bis 125 Kontaktstunden, 325 bis 347 Stunden Selbststudium)
Modul 15 Wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung							

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
4. Schwerpunktmodule							
Modul 16: Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld General Management (GM)				General Management 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur ----- Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur oder/und Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/Ü0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur	Berufsfeldprojekt 150 AS 2 LVS (V0/S0/PR2) ASL: Projektarbeit ----- Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur oder/und Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/Ü0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur		420 AS / 14 LP (92 Kontaktstunden, 328 Stunden Selbststudium)
Modul 17: Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Finanz-/Rechnungsweise n/Controlling/Steuern (Finance/Accounting/Contr olling/Taxation (FACT))				Finanzmanagement 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur Controlling 90 AS 2 LVS (V1/S0/Ü1) PL: Klausur Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur	Berufsfeldprojekt 150 AS 2 LVS (V0/S0/PR2) ASL: Projektarbeit		420 AS / 14 LP (92 Kontaktstunden, 328 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
Modul 18: Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Organisation/Personal/ Innovation (OPI)				Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung 90 AS 2 LVS (V2/IS0/Ü0) PL: Klausur Management und Führung in Organisationen 90 AS 2 LVS (V2/IS0/Ü0) PL: Klausur Innovationsmanagement 90 AS 2 LVS (V2/IS0/Ü0) PL: Klausur	Berufsfeldprojekt 150 AS 2 LVS (V0/IS0/PR2) ASL: Projektarbeit		420 AS / 14 LP (92 Kontaktstunden, 328 Stunden Selbststudium)
Modul 19: Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Wertschöpfungsmanage- ment (WS)				Produktionsmanagement 90 AS 2 LVS (V2/IS0/Ü0) PL: Klausur Marketingmanagement 90 AS 2 LVS (V2/IS0/Ü0) PL: Klausur	Informationsmanagement 90 AS 3 LVS (V2/IS0/Ü1) PL: Klausur Berufsfeldprojekt 150 AS 2 LVS (V0/IS0/PR2) ASL: Projektarbeit		420 AS / 14 LP (92 Kontaktstunden, 328 Stunden Selbststudium)
Modul 20: Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Recht und Management (Law and Management (LAMA))				Arbeitsrecht 90 AS 2 LVS (V2/IS0/Ü0) PL: Klausur General Management 90 AS 2 LVS (V2/IS0/Ü0) PL: Klausur	Öffentliches Recht 90 AS 3 LVS (V2/IS0/Ü1) PL: Klausur Berufsfeldprojekt 150 AS 2 LVS (V0/IS0/PR2) ASL: Projektarbeit		420 AS / 14 LP (92 Kontaktstunden, 328 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
Modul 21: Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Verbände/Internationale Organisationen/Politik- beratung (VIP)				Wertbewerbswirtschaft 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur	Finanzwissenschaft 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur Internationale Wirtschaftsbeziehungen 90 AS 2 LVS (V2/S0/Ü0) PL: Klausur Berufsfeldprojekt 150 AS 2 LVS (V0/S0/PR2) ASL: Projektarbeit		420 AS / 14 LP (92 Kontaktstunden, 328 Stunden Selbststudium)
Modul 22: Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP)				Grundfragen beruflicher Bildung 90 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Klausur	Allgemeine Fachoffene Didaktik 180 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PL: Klausur Berufsfeldprojekt 150 AS 2 LVS (V0/S0/PR2) ASL: Projektarbeit		420 AS / 14 LP (92 Kontaktstunden, 328 Stunden Selbststudium)
Modul 23: Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld General Management (GM)				Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/Ü0) oder (V2/S0/Ü1) oder (V1/S0/Ü1) PL: Klausur Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/Ü0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur	Berufsfeldseminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) ASL: Hausarbeit		360 AS / 12 LP (69 Kontaktstunden, 291 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
Modul 24 Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Finanzen/Rechnungs- legung/Controlling/ Steuern (Finance/Accounting/ Controlling/Taxation) (FACT)				Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V1/S0/U1) oder (V2/S0/U1) PL: Klausur ----- Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V1/S0/U1) oder (V2/S0/U1) PL: Klausur	Berufsfeldseminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/U0) ASL: Hausarbeit		360 AS / 12 LP (69 Kontaktstunden, 291 Stunden Selbststudium)
Modul 25: Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Organisation/Personal/Inn ovation (OPI)				Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS (V2/S0/U0) PL: Klausur ----- Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS (V2/S0/U0) PL: Klausur	Berufsfeldseminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/U0) ASL: Hausarbeit		360 AS / 12 LP (69 Kontaktstunden, 291 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
Modul 26: Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Wertschöpfungsmanagement (WS)				<p>Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur</p> <p>Wahlpflichtveranstaltung II 90 LVS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur</p>	<p>Berufsfeldseminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/U0) ASL: Hausarbeit</p>		360 AS / 12 LP (69 Kontaktstunden, 291 Stunden Selbststudium)
Modul 27: Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Recht und Management (Law and Management (LAMA))				<p>Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur</p> <p>Wahlpflichtveranstaltung II 90 LVS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V2/S0/Ü1) PL: Klausur</p>	<p>Berufsfeldseminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/U0) ASL: Hausarbeit</p>		360 AS / 12 LP (69 Kontaktstunden, 291 Stunden Selbststudium)

Anlage 1: Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
Modul 28: Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Verbände/internationale Organisationen/ Politikberatung (VIP)				Wahlpflichtveranstaltung I 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V2/S0/U1) PL: Klausur Wahlpflichtveranstaltung II 90 AS 2 LVS oder 3 LVS (V2/S0/U0) oder (V2/S0/U1) PL: Klausur	Berufsfeldseminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/U0) ASL: Hausarbeit		360 AS / 12 LP (69 Kontaktstunden, 291 Stunden Selbststudium)
Modul 29: Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP)				Makrodidaktik 90 AS 2 LVS (V02/S2/U0) PL: Klausur Wahlpflichtveranstaltung 90 AS 2 LVS (V2/S0/U0) PL: Klausur	Berufsfeldseminar 180 AS 2 LVS (V0/S2/U0) ASL: Hausarbeit		360 AS / 12 LP (69 Kontaktstunden, 291 Stunden Selbststudium)
5. Modul Bachelor-Arbeit							
Modul 30 Bachelor-Arbeit						Praktikum 480 AS Nachweis des Praktikums Bachelorarbeit 360 AS Konsultationen und Kolloquium 60 AS (1 LVS) PL: Mündliche Prüfung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS (beispielhaft bei Wahl von: Modul 15, Wahlpflichtveranst. im 5. Sem.; Modul 22; Modul 29, Wahlpflichtveranst. im 5. Sem.)	29	28	30	19	16-18	1	123-125
Gesamt AS (beispielhaft bei Wahl von: Modul 15, Wahlpflichtveranst. im 5. Sem.; Modul 22; Modul 29, Wahlpflichtveranst. im 5. Sem.)	900	900	960	870	870	900	5400 AS / 180 LP
PL Prüfungsleistung	ASL Anrechenbare Studienleistung	AS Arbeitsstunden	T Tutorium	K Kolloquium	V Vorlesung	E Exkursion	
PVL Prüfungsvorleistung	Ü Übung	LP Leistungspunkte	P Praktikum	PR Projekt	S Seminar		

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Allgemeines Basismodul

Modulnummer	1
Modulname	Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache
Modulverantwortliche/r	Programmkordinator für Wirtschaftsenglisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der englischen Wirtschaftsfachsprache (Wirtschafts- und Unternehmensstrukturen, Erstkontakte, Telefonate, Produkt- und Servicebeschreibungen) • Lesen und Auswerten von Fachliteratur, Beschreibung und Interpretation von Grafiken, Produktpräsentationen und Verkaufsgespräche <p><u>Qualifikationsziele:</u> Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Fachkommunikation; Realisierung berufstypischer sprachlicher Tätigkeiten; Verhandlungskompetenz; Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags angepasst an den Studienfortschritt. Der erfolgreiche Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Übungen im Gesamtvolumen von 4 LVS / 150 AS (45 Kontaktstunden und 105 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 1 (EW1) (2 LVS) • Ü: Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 2 (EW2) (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorkenntnisse in der englischen Sprache, möglichst Abiturniveau, die durch einen Einstufungstest überprüft werden
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zu Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 1 (EW1) • Anrechenbare Studienleistung: mündliche Prüfung zur Fachtextrezeption (Leseprojekt): 3x15 Minuten pro Teilnehmer (im Rahmen einer Gruppenkonsultation) zu Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 2 Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 1, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Anrechenbare Studienleistung: mündliche Prüfung zur Fachtextrezeption (Leseprojekt) zu Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache 2, Gewichtung 1
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Allgemeines Basismodul

Modulnummer	2
Modulname	Englische Wirtschaftskommunikation
Modulverantwortliche/r	Programmkordinator für Wirtschaftsenglisch des Zentrums für Fremdsprachen
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (Meetings, Berichte, Geschäftskorrespondenz, Präsentationen) • strategische Vorbereitung und praktisches Verhalten in Verhandlungssituationen (Aufbau und Durchführung von Geschäftsverhandlungen); Fallstudien <p><u>Qualifikationsziele:</u> Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Fachkommunikation; Realisierung berufstypischer sprachlicher Tätigkeiten; Verhandlungskompetenz; Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags angepasst an den Studienfortschritt. Der erfolgreiche Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Übungen im Gesamtvolumen von 8 LVS / 300 AS (90 Kontaktstunden und 210 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (EW3) (4 LVS) • Ü: Strategie und Praxis des Verhandels / Fallstudien (EW 4) (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss Modul 1 Grundlagen der englischen Wirtschaftssprache und folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar): • 15-minütige Präsentation zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (EW 3) für die Prüfungsleistung zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation • Fallstudienprojekt zu Strategie und Praxis des Verhandels / Fallstudien (EW 4) für die Prüfungsleistung zu Strategie und Praxis des Verhandels / Fallstudien (Fallanalyse als Gruppenarbeit und 40-minütige Präsentation der Analyseergebnisse in der Gruppe, wobei jedes der i.d.R. 4 Gruppenmitglieder eine 10-minütige Präsentation hält)
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 180-minütige Klausur zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (EW3) • 90-minütige Klausur zu Strategie und Praxis des Verhandels / Fallstudien (EW4) • Anrechenbare Studienleistung: 20-minütige mündliche Prüfung zu Strategie und Praxis des Verhandels / Fallstudien (EW4) Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (EW3), Gewichtung 4 – Bestehen erforderlich (4 LP) • Klausur zu Strategie und Praxis des Verhandels / Fallstudien (EW4), Gewichtung 4 – Bestehen erforderlich (4 LP) • Anrechenbare Studienleistung: mündliche Prüfung zu Strategie und Praxis des Verhandels / Fallstudien (EW4), Gewichtung 2 (2 LP)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Allgemeines Basismodul

Modulnummer	3
Modulname	Grundlagen sozialer Kompetenzen
Modulverantwortlich	Professur BWL IX – Innovationsforschung und nachhaltiges Ressourcenmanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Arbeitstechniken zur Anfertigung von Bachelorarbeiten, Aufarbeiten und Systematisieren größerer Literaturmengen, rationale Recherchetechniken, wissenschaftliches Argumentieren sowie entsprechende Arbeit mit Quellen, Verknüpfung theoretischer Analysen mit empirischen Untersuchungen, Vorgehen bei der Bearbeitung von Forschungs- oder Praxisprojekten, Grundlagen des Projektmanagements • Grundlagen der Rhetorik, Redegestaltung, Moderation von Teambesprechungen sowie zur Präsentation von Ergebnissen unter Nutzung moderner Medien • Grundlagen der Gruppen- und Projektarbeit und des Projektmanagements, Instrumente und Hilfsmittel zur erfolgreichen Planung und Durchführung von Projekten • Planung und Durchführung eines kleinen Forschungsprojektes in der Gruppe <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erlernen und Verfestigen wichtiger methodischer und sozialer Kompetenzen sowie die Befähigung der Studierenden zum wissenschaftlichen Arbeiten</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtvolumen von 8 LVS / 240 AS (120 Kontaktstunden und 120 Stunden Selbststudium bzw. Projektarbeit). Zur einführenden Vorlesung werden ggf. auch Tutorien genutzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Moderation, Präsentation und Rhetorik (1 LVS) • Ü: Moderation, Präsentation und Rhetorik (2 LVS) • V: Wissenschaftstheorie und Wissenschaftliches Arbeiten (1 LVS) • Ü: Wissenschaftstheorie und Wissenschaftliches Arbeiten (2 LVS) • Ü: Gruppen- und Projektarbeit (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • zwei individuelle Leistungen aus einer Gesprächsmoderation oder einer Präsentation oder einer Rede mit insgesamt 30 Min. pro Person in der Übung zu Moderation, Präsentation und Rhetorik sowie Feedback zu den individuellen Leistungen der anderen Teilnehmer • drei schriftliche Ausarbeitungen im Rahmen der Übung zu Wissenschaftstheorie und Wissenschaftliches Arbeiten (Umfang ca. je 4 Seiten, Bearbeitungsdauer je 4 Wochen)
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <p>Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forschungsbericht (Umfang ca. 15 Seiten, Bearbeitungsdauer 12 Wochen) in der Projektgruppe mit max. 5 Teilnehmern pro Gruppe zu Gruppen- und Projektarbeit • 30-minütige Gruppenpräsentation der Ergebnisse <p>Die Studienleistung wird jeweils angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <p>Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forschungsbericht, Gewichtung 2 • Gruppenpräsentation der Ergebnisse, Gewichtung 1

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Allgemeines Basismodul

Modulnummer	4
Modulname	Interkulturelles Management
Modulverantwortlich	Professur BWL V – Organisation und Arbeitswissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Konzepte zum Umgang und zur Arbeit unter unterschiedlichen kulturellen Rahmenbedingungen • Nationalkulturelle Unterschiede, Kulturstandards und ihre Konsequenzen für das interkulturelle Management • Globalisierung und Transfer von Managementpraktiken • Intensives Studium der kulturellen Besonderheiten im Management in einem Zielland im Rahmen der Übung <p><u>Qualifikationsziele:</u> Wissen und Verstehen wichtiger Grundlagen des interkulturellen Managements sowie Entwicklung und Förderung der interkulturellen Sensibilität der Studierenden</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtvolumen von 3 LVS / 150 AS (90 Kontaktstunden und 60 Stunden Selbststudium und Projektarbeit). Zur einführenden Vorlesung werden ggf. auch Tutorien genutzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Interkulturelles Management (1 LVS) • Ü: Interkulturelles Management (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • 30-minütige Präsentation zu einem selbst erarbeiteten Teilgebiet in der Übung in der Gruppe
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Interkulturelles Management • Anrechenbare Studienleistung: Länderbericht (Umfang ca. 30 Seiten, Bearbeitungsdauer 12 Wochen) und seine 15-minütige Präsentation in der Gruppe <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Interkulturelles Management, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich • Anrechenbare Studienleistung: Länderbericht und seine Präsentation, Gewichtung 1
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Allgemeines Basismodul

Modulnummer	5
Modulname	Mathematische Grundlagen
Modulverantwortlich	Studiendekan der Fakultät für Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vermittlung grundlegender Theorien und Fertigkeiten der Mathematik in den Bereichen Algebra und Analysis; Finanzmathematik und lineare Optimierung</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zur Anwendung, Interpretation und Aussagekraft mathematischer Untersuchungen und Analysen für wirtschaftswissenschaftliche Probleme</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtvolumen von 9 LVS / 270 AS (102 Kontaktstunden und 168 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Mathematik I – Analysis und Algebra (4 LVS) • Ü: Mathematik I – Analysis und Algebra (2 LVS) • V: Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik (2 LVS) • Ü: Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. für die Prüfungsleistung zu Mathematik I – Analysis und Algebra: <ul style="list-style-type: none"> • 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: $\frac{2}{3}$ der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst. 2. für die Prüfungsleistung zu Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik: <ul style="list-style-type: none"> • 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: $\frac{2}{3}$ der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Mathematik I – Analysis und Algebra • 90-minütige Klausur zu Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Mathematik I – Analysis und Algebra, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (6 LP) • Klausur zu Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Allgemeines Basismodul

Modulnummer	6
Modulname	Statistik
Modulverantwortlich	Studiendekan der Fakultät für Mathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Beschreibende Statistik, Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung, Zufallsgrößen, schließende Statistik, Parameterschätzung, Prüfen statistischer Hypothesen, Signifikanztests, Korrelation und Regression sowie ausgewählte statistische Verfahren</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zur Anwendung, Interpretation und Aussagekraft statistischer Untersuchungen und Analysen für wirtschaftswissenschaftliche Probleme</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtvolumen von 6 LVS / 180 AS (68 Kontaktstunden und 112 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Statistik (4 LVS) • Ü: Statistik (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Statistik
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Allgemeines Basismodul

Modulnummer	7
Modulname	Technik des betrieblichen Rechnungswesens
Modulverantwortliche/r	Professur BWL I – Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Berufsfeld erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Technik des betrieblichen Rechnungswesens. Behandelt werden die Buchführung sowie die Kosten- und Erlösrechnung.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Beherrschen der Buchungstechnik nach deutschem Handelsrecht; Kenntnis des Aufbaus und Beherrschen der grundlegenden Methoden einer Kosten- und Erlösrechnung</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtvolumen von 6 LVS / 180 AS (68 Stunden Kontaktstunden und 112 Stunden Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Buchführung (2 LVS) • Ü: Buchführung (1 LVS) • V: Kosten- und Erlösrechnung (2 LVS) • Ü: Kosten- und Erlösrechnung (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Buchführung • 60-minütige Klausur zu Kosten- und Erlösrechnung
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Buchführung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Kosten- und Erlösrechnung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	8
Modulname	Einführung in die Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften
Modulverantwortliche/r	Studiendekan Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Inhalte sind die Grundbegriffe der Betriebswirtschaftslehre, die Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, eine Einführung in Methode und Aufbau der Rechtswissenschaft sowie ein Überblick über deren wichtigste Gebiete. Zudem wird ein Überblick zu grundlegenden sozialwissenschaftlichen Begriffen, wissenschaftstheoretischen Grundlagen und für die Wirtschaftswissenschaften relevanten Sozialtheorien gegeben.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es sollen Kenntnisse zu zentralen betriebswirtschaftlichen Kategorien und theoretischen Konzepten in wichtigen Grundbereichen der BWL sowie Kenntnissen zu volkswirtschaftlichen Grundkategorien und ihrer Zusammenhänge vermittelt werden. Die Studierenden sollen Kenntnisse der Grundlagen des Rechts und Verständnis für die rechtlichen Voraussetzungen und Auswirkungen wirtschaftlicher Betätigung erlangen. Ziel ist auch das Kennen und Verstehen wichtiger sozialwissenschaftlicher und sozialtheoretischer Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtvolumen von 9 LVS / 360 AS (102 Kontaktstunden und 258 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (1 LVS) • V: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (1 LVS) • Ü: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (1 LVS) • V: Einführung in das Recht (2 LVS) • Ü: Einführung in das Recht (1 LVS) • V: Sozialwissenschaftliche Grundlagen (2 LVS) • Ü: Sozialwissenschaftliche Grundlagen (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zum Inhalt des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	9
Modulname	Privatrecht
Modulverantwortliche/r	Professur Privatrecht und Recht des geistigen Eigentums (Jura II)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Einführung in Methode und Aufbau der Rechtswissenschaft; Überblick über die wichtigsten Gebiete des Privatrechts; Berücksichtigung von allgemeinen Grundlagen und Bereichen; Grundzüge des privaten Wirtschaftsrechts unter Einbeziehung realer Fallbeispiele und des Abfassens von Anspruchsbegründungen im Gutachtenstil</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Vermittlung von Kenntnissen über die Grundlagen des allgemeinen Zivilrechts und Verständnis für die rechtlichen Voraussetzungen und Auswirkungen wirtschaftlicher Betätigung; Fähigkeit, das materielle Privatrecht (einschließlich prozessualer Bezüge) auf einen konkreten Lebenssachverhalt anzuwenden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtvolumen von 10 LVS / 300 AS (112 Kontaktstunden und 188 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Bürgerliches Recht (4 LVS) • Ü: Bürgerliches Recht (1 LVS) • V: Handels- und Gesellschaftsrecht (4 LVS) • Ü: Handels- und Gesellschaftsrecht (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Bürgerliches Recht • 90-minütige Klausur zu Handels- und Gesellschaftsrecht
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Bürgerliches Recht, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (5 LP) • Klausur zu Handels- und Gesellschaftsrecht, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	10
Modulname	Grundlagen des Wertschöpfungsmanagements
Modulverantwortliche/r	Studiendekan Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul umfasst folgende Gebiete betriebswirtschaftlicher Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Produktionswirtschaft, Produktionsplanung sowie -steuerung mit Teilproblemen der Material- und Auftragsdisposition sowie Produktionssteuerung einschließlich der Vorstellung quantitativer Methoden zur Lösung typischer Planungsprobleme • Marketing-Entscheidungen, Strategisches Marketing, Produkt- und Sortimentspolitik, Kommunikationspolitik, Kontrahierungspolitik, Distributionspolitik, Organisation, Planung und Kontrolle des Marketing-Managements • Überblick über den Gegenstandsbereich der Wirtschaftsinformatik, Vermittlung grundlegender Methoden zur Modellierung betrieblicher Informationssysteme sowie Erarbeitung eines Verständnisses bezüglich technischer Architekturen betrieblicher Informationssysteme <p><u>Qualifikationsziele:</u> Allgemeines Begriffsverständnis sowie grundlegendes Methoden- und Fachwissen zur Nutzung von Informationstechnologien sowie zur Gestaltung und zum Einsatz betrieblicher Informations- und Kommunikationssysteme; Schaffung eines grundlegenden Verständnisses komplexer betriebswirtschaftlicher Primärprozesse, kombiniert mit der Kenntnis zugehöriger Systeme und Instrumente</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 9 LVS / 270 AS (102 Kontaktstunden und 168 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (2 LVS) • Ü: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (1 LVS) • V: Grundlagen der Produktionswirtschaft (2 LVS) • Ü: Grundlagen der Produktionswirtschaft (1 LVS) • V: Grundlagen des Marketing (2 LVS) • Ü: Grundlagen des Marketing (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zu Grundlagen der Produktionswirtschaft und Grundlagen des Marketing • 60-minütige Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Grundlagen der Produktionswirtschaft und Grundlagen des Marketing, Gewichtung 4 - Bestehen erforderlich (6 LP) • Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	11
Modulname	Finanzwirtschaft
Modulverantwortliche/r	Studiendekan Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vermittelt werden Kenntnisse über Finanzierungsinstrumente und Finanzierungsziele, Investitionen als Objekte der Unternehmensführung, statische und dynamische Verfahren zur Vorteilhaftigkeitsbeurteilung bei vollkommenem sowie unvollkommenem Kapitalmarkt sowie weiterführende Modelle und Verfahren der Investitionsrechnung</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen Finanzierungs- und Investitionsalternativen aufstellen und beurteilen sowie Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen treffen können unter Berücksichtigung von Rentabilitäts- und Liquiditätsgesichtspunkten</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 6 LVS / 180 AS (68 Kontaktstunden und 112 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Grundlagen der Finanzierung (2 LVS) • Ü: Grundlagen der Finanzierung (1 LVS) • V: Investitionsrechnung (2 LVS) • Ü: Investitionsrechnung (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zu Grundlagen der Finanzierung und Investitionsrechnung
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	12
Modulname	Externes Rechnungswesen
Modulverantwortliche/r	Professur Betriebswirtschaftslehre - Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einordnung und Aufgaben der externen Rechnungslegung • Grundlegende Zwecke der externen Rechnungslegung • Normengerüst des periodischen Jahresabschlusses • Bedeutung und Relevanz der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie daraus resultierender Konsequenzen für Bilanzierung und Bewertung • Bilanzinhalte, Bilanzausweis und Bilanzbewertung, weitere Bestandteile der Rechnungslegung (Gewinn- und Verlust-Rechnung, Anhang, Lagebericht, Kapitalflussrechnung), Sonderfragen einzelner Bilanzpositionen <p><u>Qualifikationsziele:</u> Vermittlung eines grundlegenden Verständnisses der theoretischen und methodischen Grundlagen der externen Rechnungslegung sowie der Anforderungen zur Aufstellung von Abschlüssen und der Zusammenhänge zwischen den einzelnen Berichtsinstrumenten. Die Studierenden sollen befähigt werden, unter Berücksichtigung der einschlägigen Rechnungslegungsnormen, die in publizierten Abschlüssen vermittelten Informationen eigenständig beurteilen und analysieren zu können.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung im Gesamtumfang von 3 LVS / 150 AS (34 Kontaktstunden und 116 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Jahresabschluss (2 LVS) • Ü: Jahresabschluss (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen wird Modul 7 (Technik des betrieblichen Rechnungswesens)
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Jahresabschluss
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	13
Modulname	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
Modulverantwortliche/r	Professur VWL II – Mikroökonomie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (VWL), mikroökonomische sowie makroökonomische Theorie und Politik, volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, grundlegende empirische Zusammenhänge, neoklassische, keynesianische Modelle, Theorie realer Konjunkturzyklen, Staatsverschuldung, Konsum- und Investitionsfunktion, Haushalts-, Unternehmens- und Markttheorie sowie die Anwendung der Grundlagen, wirtschaftspolitische Ziele, Akteure, Strategien und Maßnahmen bei wirtschaftspolitischen, makroökonomischen und mikroökonomischen Selbststeuerungsdefiziten</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Vermittlung von Kenntnissen zu volkswirtschaftlichen Grundkategorien und ihrer Zusammenhänge sowie Förderung von Verständnis für unterschiedliche theoretische Zugänge und Erklärung wirtschaftlicher Prozesse; Studierende sollen befähigt werden, Funktionsweisen von Volkswirtschaften zu analysieren.</p>
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von 12 LVS / 360 AS (135 Kontaktstunden und 225 Stunden Selbststudium). <ul style="list-style-type: none"> • V: Mikroökonomie (4 LVS) • Ü: Mikroökonomie (2 LVS) • V: Makroökonomie (4 LVS) • Ü: Makroökonomie (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Mikroökonomie • 90-minütige Klausur zu Makroökonomie
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Mikroökonomie, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (6 LP) • Klausur zu Makroökonomie, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Fachspezifisches Basismodul

Modulnummer	14
Modulname	Grundlagen der Wirtschaftspolitik und der empirischen Wirtschaftsforschung
Modulverantwortliche/r	Professur VWL I – Wirtschaftspolitik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Grundlegende Aspekte der mikroökonomischen makroökonomischen Wirtschaftspolitik, , Leitbilder der Wirtschaftspolitik, wirtschaftspolitische Ziele, Akteure, Strategien und Maßnahmen auf , Staatsverschuldung und Steuern, , Grundlagen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, wichtige empirische Maßzahlen und empirische Zusammenhänge, Elemente der Wirtschafts-, Bevölkerungs- und Sozialstatistik sowie der Ökonometrie.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Befähigung zur Verknüpfung von theoretischen Kenntnissen der Mikroökonomik und der Makroökonomik mit institutionellen und empirischen Gegebenheiten zur selbständigen Beurteilung wirtschaftspolitischer Fragen. Fähigkeit zur kritischen Beurteilung wirtschaftspolitischer Maßnahmen sowie zur Einordnung quantitativer Entwicklungen in der Wirtschaft.</p>
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtumfang von mind. 5 LVS / 180 AS (57 Kontaktstunden und 123 Stunden Selbststudium). <ul style="list-style-type: none"> • V: Wirtschaftspolitik (2 LVS) • Ü: Wirtschaftspolitik (1 LVS) • V: Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Wirtschaftspolitik • 60-minütige Klausur zu Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Wirtschaftspolitik, Gewichtung 1 (3 LP) • Klausur zu Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung, Gewichtung 1 (3 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	15
Modulname	Wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung
Modulverantwortliche/r	Studiendekan Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul besteht aus ausgewählten vertiefenden Veranstaltungen aus dem Bereich der allgemeinen Betriebswirtschaftslehre und der allgemeinen Volkswirtschaftslehre. Angestrebt wird eine belastbare, breite Basis an Wissen und Fertigkeiten. Gefestigt und vertieft werden die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten insbesondere durch die selbstständigen, aktiven Leistungen in einem wirtschaftswissenschaftlichen Seminar und einem wirtschaftswissenschaftlichen Planspiel. Die Wahlmöglichkeit aus einem ausgewählten Angebot der Professuren der Fakultät eröffnet eine interessen geleitete Vertiefung des Wissens.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Ziel ist die Vertiefung betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Wissens; es soll eine Verbreiterung des wirtschaftswissenschaftlichen Wissens über die gewählte Spezialisierung hinaus erreicht werden. Dadurch soll ein vertieftes Verständnis für den Zusammenhang zwischen BWL, VWL, Recht und Wirtschaftsinformatik geschaffen werden sowie die Fähigkeit, Probleme aus verschiedenen Perspektiven zu analysieren und die Erkenntnisse zu integrieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Planspiel, Übungen sowie Seminar im Gesamtumfang von mind. 9 LVS / 450 AS (103 bis 125 Kontaktstunden und 325 bis 347 Stunden Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Wirtschaftswissenschaftliches Seminar (2 LVS) • PS: Wirtschaftswissenschaftliches Planspiel (3 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus nachfolgenden Lehrveranstaltungen auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Controlling (V1/Ü1) - Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre (V2) - Operations Research (V2/Ü1) - Konjunktur und Wachstum (V2) - Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2) - Finanzwissenschaft (V2/Ü1) - General Management (V2) - Wettbewerbswirtschaft (V2) - Öffentliches Recht (V2/Ü1) - Arbeit (V2) - Management sozialer Prozesse (V2) - Finanzmanagement (V2/Ü1) - Marketingmanagement (V2) - Informationsmanagement (V2/Ü1) - Businessplanung und Management von Gründungen (V2/Ü1) - Wirtschaftsförderung (V2/Ü1) <p>Lehrveranstaltungen, die auch in den Schwerpunktmodulen 16-22 sowie 23-29 angeboten werden, können nur in Modul 15 oder in einem der beiden von Studierenden belegten Schwerpunktmodulen gewählt werden.</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für die letzte Prüfungsleistung zu den Wahlpflichtveranstaltungen ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

<p>Modulprüfung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Nachweis des erfolgreich absolvierten Planspiels <p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zu Wirtschaftswissenschaftliches Seminar (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, 20 Wochen) Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
<p>Leistungspunkte und Noten</p>	<p>In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Wirtschaftswissenschaftlichen Seminar, Gewichtung 2
<p>Häufigkeit des Angebots</p>	<p>Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.</p>
<p>Arbeitsaufwand</p>	<p>Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 450 AS.</p>
<p>Dauer des Moduls</p>	<p>Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	16
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld General Management (GM)
Modulverantwortliche/r	Professur BWL II – Marketing und Handelsbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Berufsfeld umfasst einen breiten Wissenserwerb und eine entsprechende Vertiefung auf den Gebieten des Managements, des Controllings und der Finanzen sowie von Organisation und Personal. Durch breite Wahlpflichtveranstaltungen aus den genannten Bereichen können die Studierenden sich aus verschiedenen Berufsfeldern ein entsprechendes Programm zusammenstellen und in einem entsprechenden Projektstudium vertiefen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kenntniserwerb zentraler betriebswirtschaftlicher Kategorien und theoretischer Konzepte sowie anwendungsorientierten Wissens in wichtigen Grundbereichen der BWL; Wissen über Zusammenhänge zwischen verschiedenen Kategorien; Fähigkeit zur Anwendung der Konzepte auf praktische Beispiele und Probleme des jeweiligen Berufsfeldes, grundlegendes Verständnis für die Komplexität und Schwierigkeit der Steuerung von Betrieben, Gewinnen einer ganzheitlichen managementorientierten Betrachtungsweise auf Organisationen im Berufsfeld.</p> <p>Der Schwerpunkt liegt auf dem Erwerb eines breiten Wissens im Bereich des betrieblichen Managements, für den neben dem notwendigen Grundlagenwissen wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten zur ganzheitlichen Steuerung von Unternehmen und Unternehmensbereichen vermittelt werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Projekte und Übungen im Gesamtumfang von mind. 8 LVS / 420 AS (92 Kontaktstunden und 328 Stunden Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: General Management (2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltung I ist aus folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Berufsfeld OPI zu wählen, wobei Lehrveranstaltungen, die im Modul 15 eingebracht werden, nicht gewählt werden dürfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2) - Management und Führung in Organisationen (V2) - Innovationsmanagement (V2) - Management sozialer Prozesse (V2) - Organisationstheorien (V2) - Arbeit (V2) <p>Die Wahlpflichtveranstaltung II ist aus folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Berufsfeld WS zu wählen, wobei Lehrveranstaltungen, die im Modul 15 eingebracht werden, nicht gewählt werden dürfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Produktionsmanagement (V2) - Marketingmanagement (V2) - Informationsmanagement (V2/Ü1) - Beschaffungsmanagement (V2) - Operations Research (V2/Ü1) - Marketinginstrumente I (V2) - Marketinginstrumente II (V2) - Geschäftsprozessmodellierung und -management (V2/Ü1) - Komponenten und Architekturen von AIS (V2/Ü1) <ul style="list-style-type: none"> • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 23 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu General Management • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu General Management, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	17
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Finanzen/Rechnungswesen/Controlling/Steuern (Finance/Accounting/Controlling/Taxation (FACT))
Modulverantwortliche/r	Professur Betriebswirtschaftslehre - Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Berufsfeld vermittelt grundlegende Kenntnisse in den Bereichen: Controlling, Besteuerung und Corporate Finance</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Aufbau von Fachwissen über: Erfolgsfaktoren und Methoden der Unternehmenssteuerung, Ziele und Methoden der Steuerplanung sowie Methoden und Möglichkeiten der Unternehmensfinanzierung</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Projekte und Übungen im Gesamtumfang von 9 LVS / 420 AS (92 Kontaktstunden und 328 Stunden Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre (2 LVS) • V: Controlling (1 LVS) • U: Controlling (1 LVS) • V: Finanzmanagement (2 LVS) • Ü: Finanzmanagement (1 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 24 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre • 60-minütige Klausur zu Controlling • 60-minütige Klausur zu Finanzmanagement • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Controlling, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Finanzmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	18
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Organisation/Personal/Innovation (OPI)
Modulverantwortliche/r	Professur BWL VI - Personalwesen und Führungslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum der Ausbildung stehen organisationstheoretische Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zum Verhalten von und in Organisationen, Grundlagen der betrieblichen Personalwirtschaft, der Personalführung, der Innovation in Betrieben und Organisationen, der Gestaltung von Strukturen und Systemen zur Steuerung des Verhaltens in Organisationen sowie generelle Tendenzen zur Arbeit in der Wissensgesellschaft, die den Kontext des Handelns und Gestaltens in Organisationen ausmachen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Ausbildung verfolgt das Ziel, aufbauend auf einem grundlegenden Verständnis vom Funktionieren von Organisationen für eine sozialwissenschaftlich fundierte, humanzentrierte Gestaltung der Steuerung des Verhaltens von Individuen und Gruppen in Organisationen sowie zur Entwicklung und zum Wandel von Organisationen zu vermitteln, erforderliche soziale Kompetenzen in diesem Sinne auszubauen und Fähigkeiten und Fertigkeiten zum aktiven Handeln und Gestalten in sozialen Systemen zu entwickeln.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Projekte im Gesamtvolumen von 8 LVS / 420 AS (92 Kontaktstunden und 328 Stunden Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (2 LVS) • V: Management und Führung in Organisationen (2 LVS) • V: Innovationsmanagement (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 25 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung • 60-minütige Klausur zu Management und Führung in Organisationen • 60-minütige Klausur zu Innovationsmanagement • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Management und Führung in Organisationen, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Innovationsmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	19
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Wertschöpfungsmanagement (WS)
Modulverantwortliche/r	Professur BWL VII – Betriebswirtschaftliche Produktionswirtschaft und Industriebetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Es wird ein Abbild der gesamten Wertschöpfungskette von der Beschaffung über die Produktion bis hin zum Marketing bei Einbeziehung der erforderlichen DV-Systeme geschaffen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es soll ein komplexes Verständnis für diese betriebswirtschaftlichen Primärprozesse geschaffen werden, kombiniert mit der Beherrschung der erforderlichen Prozesse und Instrumente.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Projekte und Übungen im Gesamtumfang von 9 LVS / 420 AS (92 Kontaktstunden und 328 Stunden Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Produktionsmanagement (2 LVS) • V: Marketingmanagement (2 LVS) • V: Informationsmanagement (2 LVS) • Ü: Informationsmanagement (1 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 26 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Produktionsmanagement • 60-minütige Klausur zu Marketingmanagement • 60-minütige Klausur zu Informationsmanagement • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Produktionsmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Marketingmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Informationsmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	20
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Recht und Management (Law and Management (LAMA))
Modulverantwortliche/r	Professur Jura I – Öffentliches Recht und Öffentliches Wirtschaftsrecht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Allgemeine und exemplarische Erarbeitung und vertiefte Erörterung von grundlegenden und spezifischen Fragen des Öffentlichen und Privaten Wirtschaftsrechts unter Berücksichtigung wirtschaftsrelevanter Themenfelder auch aus internationaler Sicht; Auseinandersetzung mit relevanten wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten, insbesondere eingehende Beschäftigung mit Fragen aus den Bereichen Management und Organisation</p> <p>Qualifikationsziele: Erwerb von tiefer gehenden Kenntnissen im Bereich des Wirtschafts- bzw. wirtschaftsrelevanten Rechts sowie von wirtschaftswissenschaftlichen Managementmodellen, wodurch ein Beitrag zur Qualifizierung der Absolventen für eine Berufstätigkeit in unterschiedlichen Bereichen der Wirtschaft wie des öffentlichen Dienstes erreicht werden soll; insbesondere sollen die Absolventen für eine Tätigkeit an Schnittstellen von Staat und Wirtschaft befähigt werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Projekte und Übungen im Gesamumfang von 9 LVS / 420 AS (92 Kontaktstunden und 328 Stunden Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Öffentliches Recht (2 LVS) • Ü: Öffentliches Recht (1 LVS) • V: Arbeitsrecht (2 LVS) • V: General Management (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 27 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Öffentliches Recht • 60-minütige Klausur zu Arbeitsrecht • 60-minütige Klausur zu General Management • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Öffentliches Recht, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Arbeitsrecht, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu General Management, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 AS.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.
-------------------------	--

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	21
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Verbände/Internationale Organisationen/Politikberatung (VIP)
Modulverantwortliche/r	Professur VWL IV – Finanzwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum der Ausbildung stehen volkswirtschaftliche Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zu mikro- und makroökonomischen Fragestellungen, zur Einordnung wirtschaftspolitischer, außenwirtschaftlicher und finanzwirtschaftlicher Problemstellungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Aufbauend auf dem Verständnis der volkswirtschaftlichen Theorien und Konzepte verfolgt die Ausbildung das Ziel, konkrete Problemstellungen zu analysieren und Handlungsempfehlungen zu geben. Die Ausbildung soll zudem einen Einblick geben, welche Anforderungen in internationalen Organisationen wie auch in den Bereichen der Politikberatung und Verbände gestellt werden und wie diese theoretisch fundiert zu bewältigen sind.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Projekte und Übungen im Gesamumfang von 9 LVS / 420 AS (92 h Kontaktstunden und 328 h Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Wettbewerbswirtschaft (2 LVS) • V: Finanzwissenschaft (2 LVS) • Ü: Finanzwissenschaft (1 LVS) • V: Internationale Wirtschaftsbeziehungen (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 28 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Wettbewerbswirtschaft • 60-minütige Klausur zu Finanzwissenschaft • 60-minütige Klausur zu Internationale Wirtschaftsbeziehungen • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Wettbewerbswirtschaft, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Finanzwissenschaft, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 AS.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Dauer des Moduls

Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	22
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP)
Modulverantwortliche/r	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Neben der Auseinandersetzung mit elementaren pädagogischen und didaktischen Problemstellungen beinhaltet die curriculare Ausrichtung eine Einführung in strukturelle und organisationale Grundlagen der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Von zentraler Bedeutung ist hierbei die Herstellung eines direkten fachlichen Bezuges zu wirtschaftswissenschaftlichen und ökonomischen Inhalten. Darüber hinaus umfasst das Modul Anteile einer berufspraktischen Erprobung der theoretisch vermittelten Kenntnisse.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Zentrales Ziel des Moduls ist es, grundlegende pädagogische und fachdidaktische Kompetenzen zu vermitteln. Dies umfasst die Befähigung, selbständig unter Berücksichtigung bestehender struktureller und curricularer Vorgaben sowie unter Reflexion der soziokulturellen, anthropologischen, zeitlichen und räumlichen Rahmenbedingungen wirtschaftswissenschaftliche Inhalte adäquat didaktisch aufzubereiten, gezielt methodisch zu vermitteln und die Vermittlungsergebnisse zu kontrollieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Projekte, Seminare und Übungen im Gesamtumfang von 8 LVS / 420 AS (92 Kontaktstunden und 328 Stunden Selbststudium):</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Allgemeine Fachoffene Didaktik (2 LVS) • Ü: Allgemeine Fachoffene Didaktik (2 LVS) • S: Grundfragen beruflicher Bildung (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 29 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Allgemeine Fachoffene Didaktik • 60-minütige Klausur zu Grundfragen beruflicher Bildung • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Allgemeine Fachoffene Didaktik, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich (6 LP) • Klausur zu Grundfragen beruflicher Bildung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 AS.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Dauer des Moduls

Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	23
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld General Management (GM)
Modulverantwortliche/r	Professur BWL II - Marketing und Handelsbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Berufsfeld umfasst einen breiten Wissenserwerb und eine entsprechende Vertiefung auf den Gebieten des Managements von Beschaffung und Produktion sowie Marketing. Durch breite Wahlpflichtveranstaltungen aus den genannten Bereichen können die Studierenden sich aus verschiedenen Berufsfeldern ein entsprechendes Programm zusammenstellen und in einem ausgewählten Seminar vertiefen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Der Schwerpunkt liegt auf dem Erwerb eines breiten Wissens im Bereich des betrieblichen Managements, für den neben dem notwendigen Grundlagenwissen wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten zur ganzheitlichen Steuerung von Unternehmen und Unternehmensbereichen vermittelt werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Seminare und Übungen im Gesamtumfang von mind. 6 LVS / 360 AS (240 Kontaktstunden und 570 Stunden Selbststudium): Lehrveranstaltungen des Moduls 15 und 16 können nur dort oder im Modul 23 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) Die Wahlpflichtveranstaltung I ist aus folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Berufsfeld FACT (Module 17, 24) zu wählen, wobei andere als die in Modul 15 gewählten Lehrveranstaltungen auszuwählen sind: <ul style="list-style-type: none"> - Prüfungswesen (V1/Ü1) - Konzernabschluss (V2/Ü1) - Controlling (V1/Ü1) - Finanzmanagement (V2/Ü1) - Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre (V2) - Besteuerung I (V1/Ü1) - Besteuerung II (V1/Ü1) - Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1) - Strategisches Management (V2) - Finance I (V2/Ü1) - Finance II (V2/Ü1) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) Die Wahlpflichtveranstaltung II ist aus folgenden Lehrveranstaltungen aus den Berufsfeldern LAMA und VIP (Module 20, 21, 27, 28) zu wählen, wobei andere als die in Modul 14 oder 15 gewählten Lehrveranstaltungen auszuwählen sind: <ul style="list-style-type: none"> - Öffentliches Recht (V2/Ü1) - Arbeitsrecht (V2) - Öffentliches Wirtschaftsrecht I (V2/Ü1) - Öffentliches Wirtschaftsrecht II (V2/Ü1) - Internationales/Europäisches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1) - Umweltrecht (V2/Ü1) - Vertragsgestaltung (V2) - Wettbewerbsrecht (V2) - Recht der Bankwirtschaft (V2/Ü1) - Bau- und Planungsrecht (V2/Ü1) - Bau- und Immobilienrecht (V2) - Wettbewerbswirtschaft (V2) - Finanzwissenschaft (V2/Ü1) - Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2) - Konjunktur & Wachstum (V2) - Ausgewählte Probleme der Finanzwissenschaft (V2) - Recht der Information und Kommunikation (V2) - Recht und Politik der EU I (V2) - Recht und Politik der EU II (V2)

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

	<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Forschungsfragen der politischen Theorie und Ideengeschichte (V2) - Allgemeine Forschungsfragen der politischen Systemlehre (V2) - Allgemeine Forschungsfragen der internationalen Politik (V2) - Allgemeine Forschungsfragen der vergleichenden Regierungslehre (V2)
	<ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen werden: <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 16 wählbar.
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	24
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Finanzen/Rechnungslegung/Controlling/Steuern (Finance/Accounting/Controlling/Taxation (FACT))
Modulverantwortliche/r	Professur Betriebswirtschaftslehre - Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul besteht aus ausgewählten vertiefenden Veranstaltungen aus dem Bereich Finanzen/Rechnungslegung/Controlling/Steuern (FACT). Sie geben dem Studierenden die Möglichkeit, sich im Rahmen seines Berufsfeldes tiefergehender mit Teilbereichen der (monetären) Unternehmenssteuerung zu beschäftigen und so in den Vertiefungen fundierte Kenntnisse zu erlangen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es soll ein vertiefendes Verständnis für die komplexen Problemstellungen der (monetären) Unternehmenssteuerung geschaffen werden, kombiniert mit der Beherrschung der erforderlichen Instrumente. Die Studierenden sollen die Kompetenz erlangen, Problemstellungen der (monetären) Unternehmenssteuerung in ihrer Komplexität erfassen und beurteilen zu können sowie eigenständig Problemlösungen zu erarbeiten.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Seminare und Übungen im Gesamtumfang von mind. 6 LVS / 360 AS (69 Kontaktstunden und 291 Stunden Selbststudium): Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 24 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfungswesen (V1/Ü1) - Konzernabschluss (V2/Ü1) - Besteuerung I (V1/Ü1) - Besteuerung II (V1/Ü1) - Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1) - Strategisches Management (V2) - Finance I (V2/Ü1) - Finance II (V2/Ü1) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 17 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

	<p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	25
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Organisation/Personal/Innovation (OPI)
Modulverantwortliche/r	Professur BWL VI - Personalwesen und Führungslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum der Ausbildung stehen organisationstheoretische Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zum Verhalten von und in Organisationen, Grundlagen der betrieblichen Personalwirtschaft, der Personalführung, der Innovation in Betrieben und Organisationen, der Gestaltung von Strukturen und Systemen zur Steuerung des Verhaltens in Organisationen sowie generelle Tendenzen zur Arbeit in der Wissensgesellschaft, die den Kontext des Handelns und Gestaltens in Organisationen ausmachen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Ausbildung verfolgt das Ziel, aufbauend auf einem grundlegenden Verständnis vom Funktionieren von Organisationen für eine sozialwissenschaftlich fundierte, humanzentrierte Gestaltung der Steuerung des Verhaltens von Individuen und Gruppen in Organisationen sowie zur Entwicklung und zum Wandel von Organisationen zu vermitteln, erforderliche soziale Kompetenzen in diesem Sinne auszubauen und Fähigkeiten und Fertigkeiten zum aktiven Handeln und Gestalten in sozialen Systemen zu entwickeln.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Seminare im Gesamtumfang von 6 LVS / 360 AS (69 Kontaktstunden und 291 Stunden Selbststudium): Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 25 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Wahlpflichtveranstaltung I (2 LVS) • V: Wahlpflichtveranstaltung II (2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Management sozialer Prozesse (V2) - Organisationstheorien (V2) - General Management (V2) - Arbeit (V2) - Arbeitsrecht (V2) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 18 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

	<ul style="list-style-type: none">• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	26
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Wertschöpfungsmanagement (WS)
Modulverantwortliche/r	Professur BWL VII - Betriebswirtschaftliche Produktionswirtschaft und Industriebetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Es wird ein Abbild der gesamten Wertschöpfungskette von der Beschaffung über die Produktion bis hin zum Marketing bei Einbeziehung der erforderlichen DV-Systeme geschaffen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es soll ein komplexes Verständnis für diese betriebswirtschaftlichen Primärprozesse geschaffen werden, kombiniert mit der Beherrschung der erforderlichen Prozesse und Instrumente.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Seminare und Übungen im Gesamtumfang von mind. 6 LVS / 360 AS (69 Kontaktstunden und 291 Stunden Selbststudium): Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 26 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschaffungsmanagement (V2) - Operations Research (V2/Ü1) - Marketinginstrumente I (V2) - Marketinginstrumente II (V2) - Geschäftsprozessmodellierung und -management (V2/Ü1) - Komponenten und Architekturen von AIS (V2/Ü1) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 19 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max.25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	27
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Recht und Management (Law and Management (LAMA))
Modulverantwortliche/r	Professur Jura I – Öffentliches Recht und Öffentliches Wirtschaftsrecht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Allgemeine und exemplarische Erarbeitung und vertiefte Erörterung von grundlegenden und spezifischen Fragen des Öffentlichen und Privaten Wirtschaftsrechts unter Berücksichtigung wirtschaftsrelevanter Themenfelder auch aus internationaler Sicht. Auseinandersetzung mit relevanten wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten, insbesondere eingehende Beschäftigung mit Fragen aus den Bereichen Management und Organisation.</p> <p>Qualifikationsziele: Erwerb von tiefer gehenden Kenntnissen im Bereich des Wirtschafts- bzw. wirtschaftsrelevanten Rechts sowie wirtschaftswissenschaftlichen Managementmodellen, wodurch ein Beitrag zur Qualifizierung der Absolventen für eine Berufstätigkeit in unterschiedlichen Bereichen der Wirtschaft wie des öffentlichen Dienstes erreicht werden soll; insbesondere sollen die Absolventen für eine Tätigkeit an Schnittstellen von Staat und Wirtschaft befähigt werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Seminare und Übungen im Gesamtumfang von mind. 6 LVS / 360 AS (69 Kontaktstunden und 291 Stunden Selbststudium): Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 27 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Öffentliches Wirtschaftsrecht I (V2/Ü1) - Öffentliches Wirtschaftsrecht II (V2/Ü1) - Internationales/Europäisches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1) - Umweltrecht (V2/Ü1) - Recht der Information und Kommunikation I (V2/Ü1) - Vertragsgestaltung (V2) - Wettbewerbsrecht (V2) - Gesellschaftsrecht (V 2) - Wettbewerbswirtschaft (V2) - Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2) - Recht der Bankenaufsicht (V2/Ü1) - Privates Bankrecht (V2) - Energiewirtschaft und –recht (V2) - Bau- und Planungsrecht (V2/Ü1) - Bau- und Immobilienrecht (V2) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 20 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

	<ul style="list-style-type: none"> • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	<p>Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.</p>
Arbeitsaufwand	<p>Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.</p>
Dauer des Moduls	<p>Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	28
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Verbände/Internationale Organisationen/ Politikberatung (VIP)
Modulverantwortliche/r	Professur VWL IV - Finanzwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum der Ausbildung stehen volkswirtschaftliche Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zu mikro- und makroökonomischen Fragestellungen, zur Einordnung wirtschaftspolitischer, außenwirtschaftlicher und finanzwirtschaftlicher Problemstellungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Aufbauend auf dem Verständnis der volkswirtschaftlichen Theorien und Konzepte verfolgt die Ausbildung das Ziel, konkrete Problemstellungen zu analysieren und Handlungsempfehlungen zu geben. Die Ausbildung soll zudem einen Einblick geben, welche Anforderungen in internationalen Organisationen wie auch in den Bereichen der Politikberatung und Verbände gestellt werden und wie diese theoretisch fundiert zu bewältigen sind.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Seminare und Übungen im Gesamtumfang von mind. 6 LVS / 360 AS (69 Kontaktstunden und 291 Stunden Selbststudium): Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 14 oder 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 28 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konjunktur & Wachstum (V2) - Ausgewählte Probleme der Finanzwissenschaft (V2) - Organisationstheorien (V2) - Management und Führung in Organisationen (V2) - Öffentliches Wirtschaftsrecht I (V2/Ü1) - Internationales/Europäisches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1) - Recht der Information und Kommunikation (V2/Ü1) - Recht und Politik der EU I (V2) - Recht und Politik der EU II (V2) - Allgemeine Forschungsfragen der politischen Theorie und Ideengeschichte (V2) - Allgemeine Forschungsfragen der politischen Systemlehre (V2) - Allgemeine Forschungsfragen der internationalen Politik (V2) - Allgemeine Forschungsfragen der vergleichenden Regierungslehre (V2) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 21 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

	mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Schwerpunktmodul

Modulnummer	29
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP)
Modulverantwortliche/r	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Neben der Auseinandersetzung mit elementaren pädagogischen und didaktischen Problemstellungen beinhaltet die curriculare Ausrichtung eine Einführung in strukturelle und organisationale Grundlagen der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Von zentraler Bedeutung ist hierbei die Herstellung eines direkten fachlichen Bezuges zu wirtschaftswissenschaftlichen und ökonomischen Inhalten. Darüber hinaus umfasst das Modul Anteile einer berufspraktischen Erprobung der theoretisch vermittelten Kenntnisse.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Zentrales Ziel des Moduls ist es, grundlegende pädagogische und fachdidaktische Kompetenzen zu vermitteln. Dies umfasst die Befähigung, selbständig unter Berücksichtigung bestehender struktureller und curriculärer Vorgaben sowie unter Reflexion der soziokulturellen, anthropologischen, zeitlichen und räumlichen Rahmenbedingungen wirtschaftswissenschaftliche Inhalte adäquat didaktisch aufzubereiten, gezielt methodisch zu vermitteln und die Vermittlungsergebnisse zu kontrollieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Seminare im Gesamtvolumen von 6 LVS / 360 AS (69 Kontaktstunden und 291 Stunden Selbststudium): Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 29 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Makrodidaktik (2 LVS) • V: Wahlpflichtveranstaltung (2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltung ist aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2) - Management sozialer Prozesse (V2) - Management und Führung in Organisationen (V2) - Organisationstheorien (V2) - Arbeit (V2) - Kognition I (V2) - Kognition II (V2) - Entwicklungspsychologie (V2) - Einführung in die Erziehungswissenschaft (V2) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 22 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Makrodidaktik • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der</p>

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

	Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Makrodidaktik, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich (3 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science
Modul Bachelor-Arbeit

Modulnummer	30
Modulname	Bachelor-Arbeit
Modulverantwortlich	Studiendekan Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Thema der Bachelorarbeit sollte in einem inhaltlichen Zusammenhang mit dem gewählten Berufsfeld stehen. Inhalte des Praktikums sind das Kennenlernen der Unternehmenspraxis im jeweiligen Berufsfeld und der Transfer theoretischen Wissens in die Praxis.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Mit der Bachelorarbeit soll der Studierende nachweisen, dass er in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein fachspezifisches bzw. fachübergreifendes wirtschaftswissenschaftliches Problem selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Im Rahmen eines Kolloquiums sind die Ergebnisse der Bachelorarbeit vorzutragen und eine entsprechende Diskussion darüber zu führen. Das Praktikum soll die Studierenden zum Wissenstransfer nach Abschluss des Studiums befähigen: Es sollen eine Vertrautheit mit berufstypischen Tätigkeiten und Vorgehensweisen und Verhandlungskompetenz entwickelt werden. Die Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags soll vorbereitet werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind das Praktikum und das Kolloquium.</p> <ul style="list-style-type: none"> • P: Praktikum (480 AS, 12 Wochen) • K: Konsultationen und Kolloquium im Gesamtumfang von 12 AS (1 LVS) sowie 408 Stunden Selbststudium (360 Stunden für das Verfassen der Bachelorarbeit sowie 48 Stunden für das Vorbereiten des Kolloquiums).
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen für die Bachelorarbeit sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1 – 14 • ein erfolgreich abgeschlossenes Seminar aus den Modulen 23 – 29 • 2 erfolgreich bestandene Klausuren aus den Modulen 15 – 29 <p>Zulassungsvoraussetzungen für das Kolloquium sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bachelorarbeit mit mindestens ausreichend bewertet • Nachweis des Praktikums durch ein Arbeitszeugnis des Praktikumsbetriebes
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bachelorarbeit im Umfang von ca. 50 Seiten, 9 Wochen Bearbeitungszeit • 30-minütige mündliche Prüfung (Kolloquium)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bachelorarbeit, Gewichtung 4 – Bestehen erforderlich • mündliche Prüfung (Kolloquium), Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in der Regel im Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 900 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.